Neue Arbeitsformen im Zuge der digitalen Entwicklung wirken sich unmittelbar auf die Vereinbarkeit von Familie und Beruf aus. Noch bleiben viele Fragen undiskutiert: Wie sieht eine familienbewusste Arbeitsorganisation aus? Welche Chancen bieten mobiles Arbeiten und Flexibilisierung für Beschäftigte? Wie begegnen wir dem Verfügbarkeitswahn und wann schalten wir mal ab?

Der Deutsche Gewerkschaftsbund hat längst erkannt: Die Zukunft hält viele Herausforderungen für Familien bereit. Gemeinsam werden wir sie meistern und die Chancen des Wandels nutzen. Entlang der aktuellen Debatten um technischen Fortschritt, zunehmende Vernetzung und Flexibilisierung stellt sich auch die Frage, was auf politischer Ebene getan werden muss, damit Beschäftigte mit Familienverantwortung von der digitalen Zukunft profitieren können.

Zum Internationalen Frauentag und mit Blick auf die anstehende Bundestagswahl 2017 diskutieren Elke Hannack vom Deutschen Gewerkschaftsbund (DGB), Alexander Gunkel von der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitsgeberverbände (BDA) und Vertreterinnen und Vertreter der Fraktionen im Bundestag mit uns über die Rahmenbedingungen für gute Arbeit 4.0.

Sie sind herzlich eingeladen, sich an der Diskussion zu beteiligen. Wir freuen uns auf Sie!

DGB-Bundesvorstand, Abteilung Frauen, Gleichstellungs- und Familienpolitik
DGB-Projekt „Vereinbarkeit von Familie und Beruf gestalten!"

Das DGB-Projekt „Vereinbarkeit von Familie und Beruf gestalten!" wird im Rahmen des Programms „Vereinbarkeit von Familie und Beruf gestalten" durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
ESF Europäischer Sozialfonds für Deutschland
Europäische Union
Zusammen. Zukunft. Gestalten.
Vereinbarkeit von Familie und Beruf gestalten

PROGRAMM der politischen Soiree:

Neue Zeiten - Neue Vereinbarkeit? Arbeit 4.0 gestalten!

06. März 2017 | ab 17:00 Uhr | im Spreespeicher Berlin | Stralauer Allee 2, 10245 Berlin

17:00 Uhr	Begrüßung
	Anja Weusthoff, Leiterin der Abteilung Frauen, Gleichstellungs- und Familienpolitik beim DGB - Bundesvorstand
17:15 Uhr	„Digitalisierung geschlechtergerecht gestalten – Vereinbarkeit ermöglichen!"
	Christina Schildmann, Leiterin des Sekretariats der Kommission „Arbeit der Zukunft", Hans-Böckler-Stiftung
17:45 Uhr	**Streitgespräch zwischen**
	Elke Hannack, stellvertretende Vorsitzende des DGB
	Alexander Gunkel, Mitglied der Hauptgeschäftsführung der BDA
	Kommentare von
	Karin Maag, Vorsitzende der Gruppe der Frauen der CDU/CSU – Fraktion im Deutschen Bundestag
	Sönke Rix, familienpolitischer Sprecher der SPD - Bundestagsfraktion
	Katja Dörner, stellvertretende Vorsitzende der Bundestagsfraktion Bündnis/90 Die Grünen
	Cornelia Möhring, stellvertretende Vorsitzende der Bundestagsfraktion DIE LINKE
18:45 Uhr	Fazit
	Brigitte Dinkelaker, Leiterin des Projektes „Vereinbarkeit von Familie und Beruf gestalten!"
19:00 Uhr	Ausklang bei Getränken und Imbiss

RÜCKANTWORT (bis zum 27. Februar 2017)

Deutscher Gewerkschaftsbund - Bundesvorstand, Abteilung Frauen, Gleichstellungs- und Familienpolitik
Betreff: Rückantwort Veranstaltung Neue Vereinbarkeit
Henriette-Herz-Platz 2, 10178 Berlin

Anmeldung direkt per Mail (bitte klicken): fgf@dgb.de

Sollte Ihnen eine elektronische Rückmeldung nicht möglich sein, nutzen Sie bitte dieses Formular und senden Sie es per Post, Fax (030/240 60–761) oder E-Mail an: fgf@dgb.de zurück.

An der Veranstaltung **Neue Zeiten - Neue Vereinbarkeit? Arbeit 4.0 gestalten!** am Montag, den 06. März 2017

☐ nehme ich teil. ☐ kann ich leider nicht teilnehmen.

Name, Vorname _____

Institution / Verband _____

Datum / Unterschrift _____

Tagungsorganisation: mareike.richter@dgb.de, Abt. Frauen, Gleichstellungs- und Familienpolitik, DGB Bundesvorstand